Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 44 (1984-1985)

Heft: 3

Rubrik: 8. Bündner Sommerkurswochen 5.-16. August 1985

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

8. Bündner Sommerkurswochen 5.—16. August 1985 Es werden folende Kurse angeboten:

Zeit 1216. Aug.									
5.—9.Aug.			1						
Dauer Tage	က	D.	ഹ	4-5	10	22	м	ĸ	2
Kurse, Leiter	Lehrverhalten / Unterrichtsstil (A) Prof. Josef Weiss. St. Gallen	Deutschunterricht in der Volksschule (A) Prof. Dr. Horst Sitta, Herrliberg; Walter Bisculm, Chur; Reto Fümm, Chur; Johanna Gujan, Chur; Valentin Guler, Chur; Josef Nigg, Untervaz; Stefan Niggli, Grüsch; Jean Rietmann, Tamins; Hansheinrich Rütimann, Schiers; Reto Thöny, Chur; Gerhard Würgler, Schiers	Lese-Erstunterricht (1—2) Prof. Dr. Kurt Meiers, Reutlingen	Sprechtechnik und Atemschulung (A) Ursula Bergen, St. Gallen	Lebendiger unterrichten — Erfolgreicher Iernen mit Cours de Base oder La belle Aventure (O) Dr. Peter Boner, Schiers, Pierrette Ullmann, Schiers	Wege zur Mathematik, 1./2. Klasse Informatik (A)	Die Freiherren von Vaz/ Mittelalterliche Herrschaftsstrukturen in Oberrätien Erwin Gredig, Malans; Dr. Jürg L. Muraro, Winterthur Musikalische/rhythmische Erziehung in Hilfs- und Sonderschulen	Geschichten in Theater umsetzen (KG, 1—3, HP-Schulen) Margrit Gysin, Liestal	Flötenbau/Rhythmik (KG, A) Ruth Schmid, Firenze
Kurs-Nr.	S 1	S 2	S 3	S 4	S	9 S	\$ 10	\$ 12	S 13

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 59.Aug. 12	t 12.—16. Aug.
S 14	Aesthetische Erziehung und Förderung der Kreativität im Vorschulalter (KG) Prof. Rudolf Seitz, München	വ		
S 15	Beobachten und beurteilen im Praxiskindergarten			
S 16	Singen (1–6) (neuer Lehrplan)	2		nacial animatic concerns
S 17	Zeichnen/Gestalten (1—6) (neuer Lehrplan)	വ		30.000
S 18	Handarbeit/Werken (1—6)	5		
S 19	Verschiedene Drucktechniken (0)	2		
S 20	Holzarbeiten für Fortgeschrittene (5—9) Lorenz Fontana, Chur	10		
S 21	Metallverarbeitung von Altmetall und Reststücken (O) Marco Valsecchi, Flerden	2		
S 22	Metall: Hände, Einrichtungen und Maschinen in der Metallwerkstatt (O) Marco Valsecchi, Flerden	2	1	
S 23	Siebdruck auf Stoff und Papier (AL) Marilene Jucker, Effretikon	വ		
S 24	Jacke (ohne Futter), Hose oder Bluse nähen (AL) Elisabeth Münger, Chur	വ		
S 25	Bild weben (AL) (Kursort: Davos) Hedy Gadmer, Davos-Dischma	വ		
S 26	Umwelt- und Entwicklungsfragen im Haushaltungsunterricht (HWL) Dorli Rüesch, Zürich	22	1	1
S 27	Sommersportwoche (KG, A) (Kursort: Zuoz) Hans Tanner, Trimmis	5	1	

Kantonales Amt für Berufsbildung Graubünden

Ausbildung zum Berufsberater bzw. zur Berufsberaterin

Der Schweizerische Verband für Berufsberatung (SVB), Zürich, führt ab 1985, voraussichtlich auch ab 1986 einen vier Jahre dauernden Berufsbegleitenden Studiengang zur Ausbildung in Berufsberatung durch.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind: Matura, Lehrerpatent, Diplomabschluss an einer Schule für Sozialarbeit, Abschluss an einer Höheren Technischen Lehranstalt (HTL), Höheren Wirtschafts- und Verwaltungsschule (HWV), oder abgeschlossene Berufsausbildung mit intensiver persönlicher Weiterbildung im Sinne der Allgemeinbildung (Maturaniveau) und mehrjährige Bewährung im Beruf. Mindestalter beim Eintritt in den Studiengang: 25 Jahre; obere Altersgrenze in der Regel 40 Jahre.

In den kommenden Jahren wird es in der bündnerischen Berufsberatung, d.h. in den Berufsberatungsbezirken Nordbünden (2 Berufsberaterinnen), Oberland (1 Berufsberaterin, surselvisch-romanischer Sprache), Mittelbünden (1 Berufsberaterin) und Valli (1 Berufsberater italienischer Sprache), zu fünf altersbedingten Vakanzen kommen.

Der SVB-Studiengang bietet für am Beruf der Berufsberaterin und des Berufsberaters Interessierte eine günstige Gelegenheit, sich auf diese anspruchsvolle, schöne Aufgabe vorzubereiten.

Ausbildungsgänge für die Erlernung des Berufsberater-Berufes bietet auch das Seminar für angewandte Psychologie in Zürich an. Die Voraussetzungen für die Aufnahme an dieses Seminar sind die gleichen wie für den Studiengang des SVB, ausgenommen das Mindestalter für

den Eintritt in das Seminar, das hier auf 20 Jahre festgesetzt ist.

Interessentinnen und Interessenten namentlich für den berufsbegleitenden Studiengang des SVB wenden sich baldmöglichst (Aufnahmegespräche im Januar und Februar 1985) an:

den Schweizerischen Verband für Berufsberatung Eidmattstrasse 51 Postfach 185 8030 Zürich Tel. 01/2515542

oder an:

das Seminar für angewandte Psychologie Zeltweg 63 8032 Zürich Tel. 01/2511667

ORFF-Schulwerk Gesellschaft Schweiz

Osterkurs 1985: 8.—13. April 1985 ORFF-Schulwerk Praxis

für Lehrer, Kindergärtnerinnen, Musiklehrer, Musikstudenten, Heilpädagogen und Heimerzieher

Referenten

Christiane Wieblitz, Salzburg: Rund um das Singen
Ernst Wieblitz, Salzburg:
Musikalische Spiele
Pierre van Hauwe, Delft:
Spielen mit Musik
Madelaine Mahler, Bern:
Bewegungsgestaltung und
Improvisation
Martin Wey, Bern: Tänze für alle
Schulstufen

Kursort

Sonderschulheim Rütimattli, Sachseln OW

Auskunft und Anmeldung ORFF-Schulwerk Gesellschaft Schweiz Waldheimstrasse 63 6314 Unterägeri Tel. 042/723965